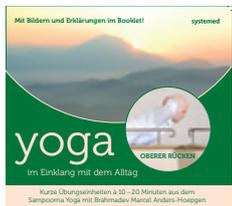


PROJEKTE (Auswahl)





VORWORT

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
in der Evangelischen Kinder- und Jugendarbeit.



Evangelische Kinder- und Jugendarbeit sowie die Konfirmandenarbeit leben davon, dass in Gruppen Gemeinschaft erlebt und erfahren wird. Kinder und Jugendliche erleben persönliche Beziehungen und ein Netzwerk mit unterschiedlichen Bindungen. Beziehungsarbeit, das Gestalten von Nähe, das Lernen von Verantwortung füreinander kennzeichnen die Arbeit. Subjektorientierung und Beteiligung sind starke Qualitätsmerkmale evangelischer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. In der Gruppe kann sich jede und jeder Einzelne bewahren, Stärken und Schwächen

sind bekannt und alle sorgen dafür, dass die Gruppenmitglieder achtsam miteinander umgehen.

Zugleich birgt genau diese Nähe die Gefahr, ausgenutzt und missbraucht zu werden und Grenzen zu überschreiten. Im Alltag der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, auf Freizeiten, bei Projekten und Aktionen können Situationen entstehen, die Täter und Täterinnen für sich ausnutzen und missbrauchen können. Wenn wir über die Möglichkeit von sexueller Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Konfir-

mandenarbeit nachdenken, erkennen wir, dass genau die Angebote, die Kinder und Jugendliche stark machen sollen, auch negativ verwandt werden können. In diesem Fall wird die Jugendarbeit von einem Erfahrungs- und Lernraum zu einem Gefährdungsräum. Täter und Täterinnen nutzen Vertrauensverhältnisse nicht selten geschickt aus. Darum ist es nicht möglich und sinnvoll, einbüßige Unterscheidungen von „sicheren“ und „unsicheren“ Situationen zu treffen. Es gilt vielmehr, stets wachsam zu sein und dem eigenen Gefühl zu trauen. Wir brauchen eine selbstverständliche Kultur und eine geeignete Struktur, um über von uns wahrgenommene Grenzüberschreitungen sprechen zu können, auch bevor wir absolut sicher sein können, dass eine solche wirklich vorliegt. Bei allem, was uns irritiert, gilt, mit einer Person des Vertrauens sprechen und fachkundige Hilfe einzuholen! Fachleute in den örtlichen Jugendämtern sowie in Fachstellen stehen hier als Gesprächspartnerinnen und -partner zur Verfügung.

Diese Broschüre soll helfen, für das Thema „sexuelle Gewalt“ sprachfähig zu werden. Sie richtet sich an alle, die in der Evangelischen Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Konfirmandenarbeit Verantwortung tragen, also an Ehrenamtliche in Verantwortung genau so wie an Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen, Diakoninnen und Diakone sowie Pfarrerinnen und Pfarrer.

Neben einer Einführung in das Thema und die Zielgruppen, mit denen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren innerhalb der Evangelischen Jugend und der Konfirmandenarbeit zusammenarbeiten, finden sich im hinteren Teil der Broschüre Bausteine für Schu-

lungseinheiten. Diese Bausteine berücksichtigen die unterschiedlichen Altersgruppen der Ehrenamtlichen sowie die Zeiträume, die für eine solche Schulung vorhanden sind. Sie können im Rahmen der JuLeCa-Schulungen der Jugendarbeit, aber auch in Teamschulungen für die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden eingesetzt werden. Hinweise auf Fachstellen und Institutionen, die im Bereich sozialisierter Gewalt und sexuellem Missbrauch arbeiten, sowie eine Literatur- und Medienliste runden die Broschüre ab.

Udo Bußmann
Landesjugendpfarrer
der EKwV

Rainer Timmer
Leiter des
Pädagogischen Instituts

Wir begleiten Sie von Anfang an.

Alles Gute für
Ihr Baby!



- Verleih von Medela® Milchpumpen, & digitalen Babywaagen
- Stillzubehör von Medela®
- Wickel
- Produkte zur Edelstein-Therapie
- Placenta Nosoden (Mentop)
- Produkte der Firmen Wala®, Weleda®, Bahnhof-Apotheke Kempten®, Wickel & Co.®
- Abfüllung von homöopathischen Substanzen in 1g Gläschen
- Pari® Inhalationstherapie auf ärztlicher Verordnung oder zum Verleih (Pari®-Partner-Apotheke)
- Regelmäßige Seminare über Babybeikost, Homöopathie & Schüssler Salze
- Babybrei Kochkurse

Aus eigener Herstellung:

- Bachblüten-Mischungen
- Teemischungen
- Aromatherapie-Mischungen
- Salbenzubereitungen
- Homöopathische Rezepturen



Apothekerin Petra Poerz · Marktplatz Ickern 4
44581 Castrop-Rauxel · **Tel. 02305/54 88 39-0** · www.naturzeit-apotheke.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 7.30 Uhr – 19.00 Uhr · Sa 8.00 Uhr – 14.00 Uhr

PROJEKTE (Auswahl)



DURABLE
THE STYLE OF SUCCESS

ZEIGEN SIE STIL!
MIT DURABLE UND DEN NEUHEITEN 2008

STIL ALS ERFOLGSFAKTOR
Der Auftritt mit Klasse

INNOVATIONEN FÜR IHR BÜRO
Design und Qualität

AUF DER GEWINNERSEITE
Preise für Ihren persönlichen Erfolg

DURABLE
THE STYLE OF SUCCESS

INNOVATIONEN FÜR IHR BÜRO
Stilvolle und hochwertige Produkte für erfolgreiche Menschen und Unternehmen.

THE STYLE OF SUCCESS

Wer im Kundenkontakt steht oder präsentiert oder sich gar vorstellt, für den ist der gepflegte Business-Stil ein Muss. Nicht zuletzt gilt es aber auch die Auswahl der richtigen Produkte zu berücksichtigen, die den Erfolg oder Misserfolg der Präsentation maßgebend beeinflussen können.

Produkte, die den Namen DURABLE tragen, signalisieren auf den ersten Blick den Anspruch seines Verwendes, sie haben sich als durch Funktionalität, Materialqualität und Design, Entscheidende Faktoren für Ihren persönlichen Auftritt und Ihren Erfolg.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, hochwertige Büroorganisations- und Präsentationsprodukte zu entwickeln, die einen repräsentativen und professionellen Eindruck vermitteln und Ihren Erfolg optimieren. Dazu haben wir ein exklusives Paket für Sie zusammengestellt, das Ihnen unsere Produktwelt näher bringt und Sie bei Ihrem stilvollen Auftritt unterstützt:

- Design, Qualität und Stil sind die klassischen Kriterien für erfolgreiche Produkte. In unserem Newsletter/Prospekt 2008 haben Sie Gelegenheit, sich davon ein Bild zu machen.
- Unser Markenprodukt DURACLIP hat nochmals verbessert werden. Im neuen Design mit neuem Clip und in bewährter DURABLE Qualität. Inklusive 5 Jahre Garantie. Überzeugen Sie sich.
- Unsere ausserordentlich-Karten für den sicheren und vom allen üblichen Businessauftritt abgrenzen sie ab, werden sie Teil und Teil auf Sie.

Viel Erfolg mit DURABLE.

DURABLE
THE STYLE OF SUCCESS

STIL ALS ERFOLGSFAKTOR

Kleine Übungen für den angemessenen und stilvollen Umgang im Geschäftsleben.

Prüfen Sie gleich Ihr Wissen. Einfach auslösen und beginnen.

<p>DER ERSTE EINDRUCK</p> <p>Eine zweite Chance für den ersten Eindruck bekommen Sie in der Regel nicht.</p> <p>Auf welche Details sollten Sie beim ersten Treffen unbedingt achten?</p>	<p>NEUBEGINN</p> <p>Sie sind zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen oder bringen in einem Unternehmen ein.</p> <p>Wie bewegen Sie sich sicher auf unbekanntem Terrain?</p>	<p>ABSTAND UND DISTANZ</p> <p>Gepflegte Kollegen und Geschäftspartner sind selbstverständlich.</p> <p>Können Sie die bei uns geforderten Distanzregeln?</p>	<p>Die VISITENKARTE</p> <p>Der Austausch von Visitenkarten ist heute selbstverständlich.</p> <p>Doch wann ist der richtige Zeitpunkt für den persönlichen Kartentausch?</p>
<p>DAS RICHTIGE OUTFIT</p> <p>Auch Ihre Kleidung sendet Signale aus.</p> <p>Wie macht ein passendes Business-Outfit aus?</p>	<p>PLATZIEREN IM MEETING</p> <p>Die richtige Sitzplatzwahl im Meeting entscheidet über Ihren Erfolg.</p> <p>Welches Platz sollten Sie wählen und wo platzieren Sie Geschäftspartner?</p>	<p>MOBILELEPHONE</p> <p>Mobiletelefone sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken.</p> <p>Doch welche Regeln gelten im Business?</p>	<p>E-MAILS</p> <p>Die Vielfalt der heutigen Kommunikationstechnologien macht die Verabreichung nicht unbedingt einfacher.</p> <p>Wie kommunizieren Sie generell per E-Mail?</p>
<p>MEETING VORBEREITEN</p> <p>Eine gute Vorbereitung ist Ihnen wertvoll.</p> <p>Was sind die wichtigsten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Meeting?</p>	<p>STRESSSITUATIONEN</p> <p>Die Aufgaben und Projekte im Meeting werden ständig umfangreicher und komplexer.</p> <p>Wie gehen Sie genauso mit stressigen Situationen um?</p>	<p>BESUCHER</p> <p>Auch der Umgang mit Kunden und Besuchern hat viel über Ihre Persönlichkeit aus.</p> <p>Wie empfangen Sie Gäste korrekt?</p>	<p>GESCHÄFTSSESSONEN</p> <p>Sie sind zu einem Geschäftsessen eingeladen.</p> <p>Wann ist der richtige Zeitpunkt für das „Geschäftschen“?</p>
<p>BUSINESS CASUAL</p> <p>Sie sind zu einem geschäftlichen Termin eingeladen. Die Entscheidung lautet Business Casual.</p> <p>Welche Kleidung ist hier angemessen?</p>	<p>IM AUSLAND</p> <p>Da Sie eine wichtige Reise nach im Ausland mit anderen Menschen planen, ist es wichtig, sich über unterschiedliche Kulturen zu informieren.</p> <p>Wie verhalten Sie sich in anderen Kulturen?</p>	<p>AUF DER GEWINNERSEITE</p> <p>Mit Ihrem eigenen Stil-Codex, können Sie selbst in begrenzter Höhe 2008 bestimmen. Sie die folgende Gewinnverteilung.</p> <p>Was ist das Besondere an der neuen DURACLIP?</p> <p><input type="checkbox"/> Der neue Farb <input type="checkbox"/> Der neue CLIP <input type="checkbox"/> Der neue Falz</p> <p>Lösung schnell unter www.gewinnen-mit-durable.de abgeben und gewinnen!</p> <p>Alle Preise und weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite >>>>></p>	

PROJEKTE (Auswahl)



PROJEKTE (Auswahl)



PROJEKTE (Auswahl)

